

Siebenbürgisch-Sächsischer Hauskalender

67. Jahrgang

herausgegeben von
Berthold W. Köber

Bestimmen die Zeiten, in denen wir leben, das Leben der Menschen – oder bestimmen die Menschen durch ihr Leben und Handeln die Zeiten? Diese Frage ist Horizont und Hintergrund der Beiträge dieses Jahrbuches.

Auf den ersten Blick sieht es so aus, dass es die Zeiten sind, die das Denken, Leben und Handeln der Menschen bestimmen. Die Zeiten – das heißt die Gesamtheit aller politischen, gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse und Gegebenheiten, in denen wir leben. In sie werden wir hineingeboren, in ihnen wachsen wir auf, und sie bestimmen und prägen uns, unser Denken, unsere Entscheidungen, unser Handeln. Sie sind uns vorgegeben und unabhängig von uns; sie sind Schicksal.

Sind nun die Zeiten, in denen wir leben, so etwas wie eine Allmacht, der wir hilf- und schutzlos ausgeliefert sind? Nein, sie sind es nicht. Denn es sind nicht nur die Politik, die Ökonomie und die Gesellschaft, die die Zeiten bestimmen, sondern auch wir selbst, und zwar durch unser Leben und Handeln und durch unseren Umgang mit den Gegebenheiten. Wir haben durchaus eine gewisse Freiheit, uns so oder anders zu entscheiden und zu handeln und dadurch in gewissem Sinn auch selbst Einfluss auf die Zeiten zu nehmen. Das geschieht in recht unterschiedlicher Weise und Intensität, abhängig von den jeweiligen Möglichkeiten, die wir haben bzw. jedem von uns gegeben sind.

Es besteht also eine Wechselwirkung zwischen Menschen und Zeiten; sie bedingen und bestimmen sich gegenseitig, natürlich in unterschiedlichem Maß. Doch wir glauben, dass sie nicht autark wirken. Unser Glaube sieht in den Zeitläufen Gott am Werk: Er ist der, der die Zeit schenkt und die Zeiten lenkt; sie stehen unter seiner Macht und müssen seinen Heilsabsichten dienen. Gott ist es zugleich auch, der uns die Freiheit schenkt, uns zu entscheiden, die Möglichkeit, so oder anders zu handeln, und die Kraft zum Bestehen. Daher können wir sagen, dass diese Wechselwirkung zwischen Menschen und Zeiten ihre Einheit in Gottes Heilshandeln findet.



ISSN-Nr. 0583-192X



JAHRBUCH 2022 Menschen und Zeiten



JAHRBUCH 2022 Menschen und Zeiten

